



Leopoldina
Nationale Akademie
der Wissenschaften



Welche Auswirkungen hat der Ukrainekrieg auf Energiepreise und Versorgungssicherheit?

Ergebnispräsentation

13. Juli 2022

www.energiesysteme-zukunft.de



Hintergrund und Leitfragen



Leopoldina
Nationale Akademie
der Wissenschaften

acatech
DEUTSCHE AKADEMIE DER
TECHNIKWISSENSCHAFTEN

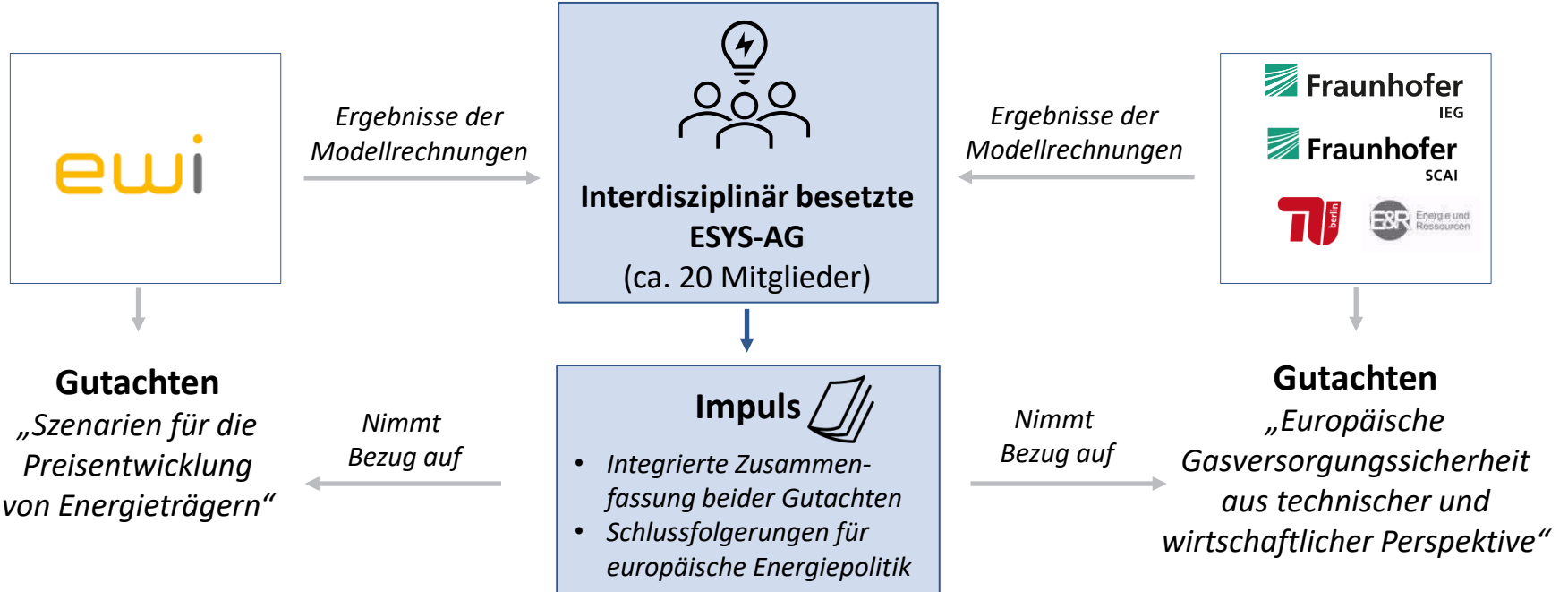
UNION
DER DEUTSCHEN AKADEMIEEN
DER WISSENSCHAFTEN

Ziel: Darstellung der Auswirkungen des Ukraine-Kriegs auf die europäische Energieversorgung und Ableitung energiepolitischer Handlungsoptionen

Im Mittelpunkt stehen u. a. die folgenden Fragestellungen:

- (Wie) kann der Erdgasbedarf im Falle eines Wegfalls russischer Importe gedeckt werden?
- Wie werden sich die Energiepreise in den kommenden Jahren entwickeln?
- Welche Handlungsoptionen haben politische Entscheidungsträger*innen, um eine sichere und bezahlbare Energieversorgung für Industrie und Haushalte zu gewährleisten?

Projektstruktur



Schlussfolgerungen (1/2)



Leopoldina
Nationale Akademie
der Wissenschaften



Der Wegfall russischer Erdgaslieferungen bedroht die europäische Versorgungssicherheit.

- Ohne russische Energieimporte und Bedarfsminderungen können zu Winter-Hochlastzeiten bis zu **30 % (D.) bzw. 25 % (EU)** des Bedarfs nicht gedeckt werden (bez. auf 2021).
- Anstrengungen zur **Senkung des Erdgasverbrauchs** sind daher essentiell.
- Die **Signalfunktion der Preise** inzentiviert die Substitution von Erdgas, die Erhöhung der Energieeffizienz und Verhaltensänderungen.
- Um- und Ausbau der **europäischen Gasinfrastruktur** kann Leistungs- und Versorgungslücken reduzieren (*insb. Verdichterstationen, LNG-Terminals*).

Hohe Energiepreise könnten Industrie und Haushalte belasten.

- **Einkommensschwache Haushalte** sollten vor steigenden Energiepreisen geschützt und bei der Umsetzung von Energiesparmaßnahmen unterstützt werden.
- **Maßnahmen** zur Stützung des **Industriestandorts** Deutschland gezielt einsetzen, um dauerhaften Verlust von Wertschöpfung und Arbeitsplätzen aufgrund disruptiver Energiepreisentwicklungen zu minimieren.
- **Die Erhöhung der Energieeffizienz** und der **Ausbau erneuerbarer Energien** in Europa vermindern mittel- und langfristige Energiepreisanstiege und sind die einzige Strategie, um in die Nähe der günstigen Energiekosten der letzten Jahre zurückzukehren.

Schlussfolgerungen (2/2)



Leopoldina
Nationale Akademie
der Wissenschaften

acatech
DEUTSCHE AKADEMIE DER
TECHNIKWISSENSCHAFTEN

UNION
DER DEUTSCHEN AKADEMIEEN
DER WISSENSCHAFTEN

Stärkung der Versorgungssicherheit erfordert europäische Zusammenarbeit.

- Koordinierung des Infrastrukturausbaus und des Erdgas-Einkaufs zur Stärkung der europäischen Marktposition.
- Vertiefung der europäischen Zusammenarbeit in weiteren Fragen der Energiepolitik (z. B. *Wasserstoffwirtschaft*).

Synergien zwischen Versorgungssicherheit und Klimaschutz nutzen.

- Umsetzung von **Klimaschutzmaßnahmen** zur Reduktion der **Abhängigkeit von fossilen Energieimporten** (*insb. Ausbau der EE-Kapazitäten, Wasserstoffwirtschaft, Sektorenkopplung, Energieeffizienz*).
- **Keine Schwächung von Klimaschutzinstrumenten** zugunsten niedrigerer Preise (z. B. *EU-ETS*).

Resilienz der europäischen Energieversorgung durch Diversifizierung erhöhen.

- **Vermeidung neuer Importabhängigkeiten** bei Erdgas (bspw. von den USA).
- **Diversifizierung** auch auf anderen (energierelevanten) Märkten **mitdenken und fördern** (Rohstoffe, Wasserstoff, Produktion von PV-Modulen und Windkraftanlagen).



Leopoldina
Nationale Akademie
der Wissenschaften



Kontakt

Koordinierungsstelle Energiesysteme der Zukunft

Pariser Platz 4a
10117 Berlin

T +49(0)30 2 06 30 96-22
stephanos@acatech.de

Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina
acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften
Union der deutschen Akademien der Wissenschaften